



EUROPÄISCHE VEREINIGUNG
DER EISENBÄHNER
SEKTION ÖSTERREICH



VEREINSINFORMATIONEN

UNSERE VEREINIGUNG



Nr. 2

Juni 2018

Inhaltsverzeichnis

TERMINPLANUNG.....	2
EUROPÄISCHE TAGE.....	2
JOUR FIX TERMINE.....	2
STAMMTISCH – AEC REGION SÜD (KÄRNTEN, STEIERMARK).....	2
KEGELTERMINE 2018.....	2
VERANSTALTUNGSKALENDER.....	3
OPERNFESTSPIELE GARS am Kamp 22. Juli 2018.....	3
SEEFESTSPIELE MÖRBISCH 4. August 2018.....	3
OPERETTE in der SOMMERARENA BADEN 18. August 2018.....	3
FAHRT ZUM SCHLOSS ALBECK am 12. Juli 2018.....	4
VORANKÜNDIGUNG WEITERER VERANSTALTUNGEN.....	4
MARTINIGANSLESSEN 10. November 2018.....	4
JAHRESABSCHLUSSFEIER 7. Dezember 2018.....	4
BERICHTE.....	4
PREISKEGELN 2018.....	4
ET SIZILIEN 2018.....	5
NEUIGKEITEN – NATIONAL / INTERNATIONAL.....	7
DANK ZINSTIEF ERZIELTEN ÖBB ZWEITBESTES ERGEBNIS IHRER HISTORIE.....	7
CHENGDU – WIEN: 14 TAGE UND 2 STUNDEN.....	7
34 % FAHREN MIT BAHN, BUS UND BIM ZUR ARBEIT.....	7
TSCHECHISCHE REGIOJET RÜSTET INTERCITY-FLOTTE AUF.....	7
ÖBB REISST BEI FUNKVERNETZUNG VERSPÄTUNG AUF.....	7
STADTVERBINDUNGEN AUSSTELLUNG: WIEN-BRATISLAVA.....	7
ADRESSEN VON FUNKTIONÄREN.....	8

TERMINPLANUNG**EUROPÄISCHE TAGE**

22. September – 28. September 2019 Europäische Tage in Linz (Österreich)
18. Mai – 24. Mai 2020 Europäische Tage in Bulgarien (Sofia) organisiert von der AEC Sektion Rumänien und der AEC Sektion Bulgarien

JOUR FIX TERMINE

2018: 11. und 25. September, 9. und 23. Oktober, 13. und 27. November, 11. Dezember.
 Im Vereinsbüro der AEC - Sektion Österreich stehen an jedem zweiten und vierten Dienstag im Monat, jeweils von 14.00 bis 16.00 Uhr, Vorstandsmitglieder zur persönlichen oder telefonischen Kontaktaufnahme zur Verfügung.

Adresse: 1040 Wien, Gußhausstraße 19 (Ecke Argentinierstraße), 3. Stock (Lift), Tür 18
Bitte wenden Sie sich an ein Vorstandsmitglied (s. Seite 8)

STAMMTISCH – AEC REGION SÜD (KÄRNTEN, STEIERMARK)

Datum: Voraussichtlich im August 2018.

Treffpunkt: Gasthaus Gatterinig – Villach St. Leonhard, Franz-Jonas-Straße 28

KEGELTERMINE 2018

Das Kegeln findet jeweils am Dienstag in der Zeit von 16.30 – 20.30 Uhr in der Sportanlage am Praterstern, statt.

2018: Termine werden in nächster Vereinsinformation UV-3/2018 bekanntgegeben

Titelbild: Taormina - Kirche San Giuseppe auf Piazza IX. Aprile (aufgenommen am 16.05.2018 – Anton Hofmann)

VERANSTALTUNGSKALENDER

OPERNFESTSPIELE GARS am Kamp 22. Juli 2018

Am Sonntag, dem **22. Juli 2018** fahren wir zu den Opernfestspielen nach Gars am Kamp. Es wird die Oper „Tosca“ von Giacomo Puccini aufgeführt.

Programm:

12.00 Uhr Abfahrt von Wien Westbahnhof, 1150 Wien, Felberstraßenseite
 14.00 Uhr Eintreffen in **Herzogenburg** und Besichtigung des Stiftes
 17.00 Uhr Eintreffen beim Gasthaus „Klackl“ (*unterhalb der Burgruine*)
 20.00 Uhr Aufführung der Oper „**Tosca**“
 anschließend Rückfahrt nach Wien
 ca. 01.00 Uhr Ankunft beim Wiener Westbahnhof

Pauschalpreis: € 90 für Mitglieder, € 93 für Nichtmitglieder.
 Der Preis beinhaltet Busfahrt, Eintritt, Jause und Eintrittskarte

Es gibt noch Restkarten.

Anmeldungen: bei einem Vorstandsmitglied (siehe Seite 8)

SEEFESTSPIELE MÖRBISCH 4. August 2018

Am Samstag, den **4. August 2018** fahren wir nach Mörbisch zu den Seefestspielen. Es wird die Operette „Gräfin Mariza“ von Emmerich Kalman aufgeführt.

Programm:

14.00 Uhr Abfahrt von Wien Westbahnhof, 1150 Wien, Felberstraßenseite
 15.00 Uhr Besichtigung beim **RAMSWIRT** in Rams bei Gloggnitz
 16.30 Uhr Jause im Gasthaus „Ramswirt“
 20.30 Uhr Aufführung der Operette „**Gräfin Mariza**“
 anschließend Rückfahrt nach Wien
 ca. 01.00 Uhr Ankunft beim Wiener Westbahnhof

Pauschalpreis: € 87, Nichtmitglieder € 90
 inkl. Busfahrt, Besichtigung, Jause, Eintrittskarte

Es gibt noch Restkarten.

Anmeldungen: bei einem Vorstandsmitglied (siehe Seite 8)

OPERETTE in der SOMMERARENA BADEN 18. August 2018

Am Samstag, den **18. August 2018** fahren wir zur Sommerarena nach Baden. Es wird die Operette „Die lustige Witwe“ von Franz Lehár aufgeführt.

Programm:

14.00 Uhr Abfahrt von Wien Westbahnhof, 1150 Wien, Felberstraßenseite
 15.00 Uhr Besichtigung des Beethovenhauses in **Baden**
 16.30 Uhr Jause beim Weinbau Gehrler in Baden (Leesdorfer Hauptstraße)
 18.30 Uhr Fahrt zur Sommerarena
 20.00 Uhr Aufführung der Operette „**Die lustige Witwe**“, anschließend Rückfahrt
 ca. 23.30 Uhr Ankunft beim Wiener Westbahnhof

Pauschalpreis: € 90, Nichtmitglieder € 93, inkl. Busfahrt, Besichtigung, Jause, Eintrittskarte

Anmeldungen: bei einem Vorstandsmitglied (siehe Seite 8)

FAHRT ZUM SCHLOSS ALBECK am 12. Juli 2018

Es ist vorgesehen am Donnerstag, den 12. Juli 2018 nach Sirtitz, Schloss Albeck zu fahren.
Abfahrt: 16.45 Uhr vom Busbahnhof Villach. Für Teilnehmer die mit dem Auto nach Villach kommen: Abstellen des Autos am Wilroider Parkplatz. Abholung mit Bus um 16:30 Uhr.

Programm: Besichtigung Skulpturenpark (Holzschnitzfiguren von Künstlern aus aller Welt, Ausstellung „Garten Eden“ – eine paradiesische Ausstellung mit wunderbaren großformatigen Blumen- und Landschaftsbildern des bekannten griechischen Universalkünstlers Makis Warlamis.)

Essen: 3-Gang Theatermenü und dazu ein Getränk nach Wahl.

Anschl. Besuch des Musicals, „Der Mann von La Mancha“ von Mitch.

Preis: für alle oben genannten Leistungen incl. Theaterkarte und Busfahrt **Euro 60**

Anmeldung: Andreas Zirnig E-Mail: andreas.zirnig@tele2.at, Tel.: 0699/81151522

VORANKÜNDIGUNG WEITERER VERANSTALTUNGEN

MARTINIGANSLESSEN 10. November 2018

Am 10. November 2018 findet wieder unser alljährliches Martinigansessen statt. Wir werden wieder die köstlichen Martinigansl in Guntersdorf und nachher einen Theaterbesuch anbieten, sowie einen abschließendem Heurigenbesuch organisieren.

Programm und Anmeldung in unserer nächsten Vereinsinformation UV 3-2018.

JAHRESABSCHLUSSFEIER 7. Dezember 2018

Wie jedes Jahr findet auch heuer wieder eine Jahresabschlussfeier am 7. Dezember 2018 statt. Vor einem gemeinsamen Essen werden wir wieder Kultur genießen.

Programm und Anmeldung in unserer nächsten Vereinsinformation UV 3-2018.

BERICHTE

PREISKEGELN 2018

Heuer fand – wie jedes Jahr - das Preiskegeln am 8. Mai 2018 am Bahnhof Wien Nord (Praterstern) statt. Insgesamt nahmen 16 Kegler/innen (7 Damen und 9 Herren) teil.

Die getrennt ausgetragenen Bewerbe (Damen, Herren) ergaben folgende Platzierungen:

Damen:

1. Burian Maria
2. Kellner Hermine
3. Hofer Lucia
4. Jurdak Emilie
5. Baumgartner Silvia
6. Schneider Erika
7. Kaufmann Rudolfine

Herren:

1. Jurdak Andreas
2. Hans Baumgartner
3. Schneider Willi
4. Hofmann Gernot
5. Jurdak Günther
6. Gütler Herbert
7. Kainrath Erich
8. Burian Hans
9. Hofmann Anton

Nach Ende des Bewerbes gab es gemütliches Beisammensein im Schweizer Haus.

Dank allen Teilnehmern für die alljährliche Teilnahme.

Die Termine für die Saison 2018/2019 werden umgehend bekanntgegeben.

Anton Hofmann



ET SIZILIEN 2018

Die Europäischen Tage 2018 fanden in Taormina auf Sizilien in der Zeit vom 13. Mai bis 19. Mai 2018 statt.

Insgesamt 60 Teilnehmer aus Österreich nahmen an den Europäischen Tagen teil. 50 Mitglieder des Regionalverbandes Süd reisten bereits am 12. Mai an und wurden vom Flughafen Catania mittels Bus zum Hotel Capo die Greci in Riviera di Taormina gebracht.

Die Teilnehmer aus den anderen Ländern kamen im Laufe des 13. und 14. Mai an.

Am Vormittag des 14. Mai fand die Sitzung des Verwaltungsrates im Hotel Capo die Greci statt. Abends erfolgte ein Sektempfang im Hotel und die anschließende feierliche Eröffnung der Europäischen Tage 2018.



Auf vier Busse aufgeteilt führte uns die erste Fahrt nach Syrakus. Entlang der Busfahrt konnten wir die blühende Landschaft bestaunen. Kakteen, Oleander, Zitronen und Orangenbäume erblickten unsere Augen. Angekommen in Syrakus, die ca. 130.000 Einwohner zählt, durchquerten wir den Archäologischen Park. Blick zum Amphitheater und Gang zum Ohr des Dionysos. Beeindruckend der Spaziergang durch den Botanischen Garten im Archäologischen Park. Das Mittagessen wurde im Restaurant „COCUS“ eingenommen. Anschließend ging die Besichtigung der Stadt Syrakus weiter. Es wurde die Altstadt auf der Insel Ortygia besucht. Durch umfangreiche Sanierungs- und Restaurierungsarbeiten von 1990 an konnte die Altstadt wieder aufgewertet und belebt werden. Auf Ortygia befindet sich auch ein Großteil der historischen Bauten und Sehenswürdigkeiten.

Der Apollontempel wurde im 6. Jahrhundert v. Chr. erbaut und ist der älteste größere griechische Tempel Siziliens, der bisher gefunden wurde. In byzantinischer Zeit diente der Tempel als Kirche, in arabischer Zeit als Moschee, dann wieder als christliche Kirche. Erhalten

sind das Fundament, Teile der Cellawand und Reste einiger dorischer Säulen.

Ein Gang in die Kathedrale und der Blick zur Kirche der Heiligen Lucia, Stadtpatronin von Syrakus, standen auf dem Programm.

Nicht unerwähnt sollte der griechische Mathematiker, Physiker und Ingenieur Archimedes (287–212 v. Chr.), der in Syrakus wirkte, bleiben.

Die Stadt Taormina konnten wir am 16. Mai näher kennenlernen. Die Stadt wird von rund 11.000 Menschen bewohnt und liegt 200 m über dem Meer. Jährlich wird Taormina von über 1 Million Touristen besucht. Der Bus brachte uns bis zu einer Parkgarage in Taormina und dann gingen wir zu Fuß durch das Porta Catania zum Rathaus, wo wir von Vertretern der Stadtverwaltung empfangen wurden.

Ein Rundgang durch Taormina mit Halt beim Dom und beim antiken Theater endete wieder beim Bus. Über zahlreiche Kurven und an Höhe gewinnend näherten wir uns dem Dorf Castelmola. Auch dort wurden wir vom Bürgermeister empfangen und als Kostprobe wurde uns Mandelwein kredenzt. Das Mittagessen nahmen wir im Lokal „Il Saraceno“ ein. Gestärkt nahmen wir die Weiterfahrt zurück zum Hotel über den Strand von Naxos auf. Immer wieder konnten wir auf den Blick zum Ätna, immer wieder wolkenverhangen, richten.

Am nächsten Tag erklommen wir mit dem Bus bis auf eine Höhe von rund 2000 m den immer aktiven Vulkan Ätna. Der Ätna mit einer Höhe von 3343 m ist der mächtigste Vulkan Europas. Einen Krater, genannt Silvestri, konnten wir begehen und uns ein Bild vom

erkalteten Gestein machen. Als Souvenir wurde von vielen Teilnehmern ein Stück Lavastein mitgenommen. Bevor wird noch das Mittagessen im Restaurant „La Fenice“ in Zafferana Etnea genossen, besuchten wir in unmittelbarer Nähe ein Freilichtmuseum mit Miniaturen. Es wurden Sehenswürdigkeiten von Sizilien, die in den einzelnen Städten erbaut wurden, gezeigt.

Anschließend fuhren wir nach Catania und machten eine Kurzvisite durch den Stadtkern. Rundgang durch die Kathedrale und Besuch der Räume des Rathauses standen auf dem Programm. Catania zählt über 300.000 Einwohner und ist nach Palermo die zweitgrößte Stadt der italienischen autonomen Region Sizilien. Catania kann sowohl auf eine griechische als auch auf eine römische Zeit verweisen. Die Kathedrale von Catania ist der Heiligen Agatha, der Schutzpatronin der Stadt, geweiht. Die ursprüngliche Kirche wurde Ende des 11. Jahrhunderts als normannische Wehrkirche erbaut. Heute ist von diesem Bau wenig erhalten. Nach dem verheerenden Erdbeben wurde von Vaccarini eine neue Barockfassade geschaffen. In der Kathedrale befindet sich die Grabstätte des in Catania geborenen Komponisten Vincenzo Bellini. Nach dem geschichtsträchtigen Besuch wurde die Rückfahrt zum Hotel angetreten.



Catania – Gruppenbild vor Elefantensstatue

Am 18. Mai, dem letzten Tag der Europäischen Tage in Sizilien, fuhren wir nach Messina. Nach einer kurzen Stadtbesichtigung mit dem Bus hielten wir bei der Kirche Sacratio di Cristo Re. Hier genossen wir den Blick zur Straße von Messina und zur Madonna della Lettere (Madonna des Briefes). Weiterfahrt bis zum Domplatz mit Besuch des Domes, der 1908, nach einem schweren Erdbeben, wieder aufgebaut wurde. Um 12.00 Uhr konnten wir dem Glockenspiel am Campanile neben dem Dom lauschen und der Bewegung der Figuren folgen. Nach diesem Ereignis brachte uns der Bus zurück zum Hotel, wo wir das Mittagessen einnahmen. Am Nachmittag konnte jeder Teilnehmer und jede Teilnehmerin selbst entscheiden ob eine Fahrt nach Taormina oder das Verbleiben im Hotel am Programm stand.

Am Abend wurden die Europäischen Tage 2018 in Sizilien offiziell im Rahmen eines Galaabends beendet. Am Abend wurden die europäischen Tage feierlich mit der Übergabe der Insignien an das nächste Veranstalterland Österreich beendet. Die Sektion Österreich bedankt sich für die Ausrichtung der europäischen Tage in Sizilien und für die gute Organisation. Auf ein Wiedersehen im Jahr 2019 freut sich die Sektion Österreich.

Anton Hofmann

NEUIGKEITEN – NATIONAL / INTERNATIONAL**DANK ZINSTIEF ERZIELTEN ÖBB ZWEITBESTES ERGEBNIS IHRER HISTORIE****Bilanz 2017**

Staatsbahn steigerte Umsatz und Zahl der Fahrgäste. Zum Gewinnplus trug ein Sondereffekt bei.

Die ÖBB wollen ihre Gütersparte Rail Cargo, die bisher in 18 Ländern vertreten ist, expandieren. In Richtung Osten, aber auch im „hohen Norden“ sollen neue Länder erschlossen werden. In der ÖBB-Bilanz 2017 war die Gütersparte mit 2,2 Mrd. Euro erstmals der umsatzstärkste Bereich. Sie hängt den ÖBB Personenverkehr (2,14 Mrd. Euro Umsatz) und die Infrastruktur (2,1 Mrd.) knapp, aber doch ab. „Alle Teilkonzernbereiche haben positiv abgeschlossen“, betonte ÖBB-Chef Andreas Matthä.

Vor Steuern (EBT) erzielte der ÖBB-Konzern 176 Mio. Euro Gewinn – ein Plus von 6 Prozent. Möglich machte das ein Sondereffekt: Die ÖBB finanzieren sich neuerdings über die staatliche Schuldenagentur (ÖBFA) und profitieren von der guten Bonität der Republik. (Auszug „Kurier“ vom 27.04.2018)

CHENGDU – WIEN: 14 TAGE UND 2 STUNDEN**9800 Kilometer via Kasachstan, Russland, Ukraine und Slowakei**

Es war der erste direkte Güterzug aus China – am Freitag ist er in Wien angekommen. In 44 Containern hatte er Elektroteile, LED-Lampen u. Schlafsäcke an Bord. Die ÖBB wollen, dass heuer 400 bis 600 Züge auf der „Seidenstraße“ rollen. Die Fahrzeit soll auf 10 Tage sinken.

(Auszug „Kurier“ vom 28.04.2018)

34 % FAHREN MIT BAHN, BUS UND BIM ZUR ARBEIT

19 % gehen laut Jobs wype-Umfrage zu Fuß ins Büro, 9 % nutzen das Fahrrad,

37 % ihr Auto, davon 1 % in Fahrgemeinschaften. („heute“ vom 06.06.2018)

TSCHECHISCHE REGIOJET RÜSTET INTERCITY-FLOTTE AUF

Das im Tandem mit der Graz-Köflacher Bahn zwischen Prag/Brünn und Wien verkehrende Bahnunternehmen Regiojet rüstet seine Flotte auf. Die bei Bombardier gekauften neuen Traxx-Lokomotiven kommen ab Mai auf internationalen Verbindungen zum Einsatz, kündigte Regiojet an. Die Zahl der Fahrgäste in den gelben Intercity-Zügen sei im ersten Quartal 2018 um 30 Prozent auf rund 1,25 Millionen Passagiere gestiegen (gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres.

(Auszug „Der Standard“ vom 18.04.2018)

ÖBB REISST BEI FUNKVERNETZUNG VERSPÄTUNG AUF

Handyempfang und WLAN in Zügen kommen mit Verspätung. Statt 2018 ist flächendeckende Coverage frühestens Mitte 2019 fertig. Zwischen Wien und Salzburg funktioniert es bereits, die Südbahn ist in Aufbau.

Auch die 75 größten Bahnhöfe Österreichs bekommen WLAN.

(Auszug „Der Standard“ vom 9./10.5.2018)

STADTVERBINDUNGEN**AUSSTELLUNG: WIEN-BRATISLAVA**

Ab 11. April 2018 präsentiert das Technische Museum Wien zwei Ausstellungen, bei denen die Eisenbahn die Hauptrolle spielt. Während die eine Schau die Städteverbindung Wien-Bratislava in den Blick nimmt befasst sich die andere mit Otto Wagner und dem Bau der Wiener Stadtbahn. Die Wiener Stadtbahn wurde vor 120 Jahren, unter Anwesenheit von Kaiser Franz Joseph I. in Michelbeuern feierlich eröffnet.

(Aus „forum“ Magazin des Technischen Museum Wien Nr. 01/2018)

ADRESSEN VON FUNKTIONÄREN

Vorsitzender: **Ing. Mag. Anton Hofmann, BA**
1130 Wien, Auhofstrasse 51-55/1/31
Telefon: 0664/73786577
E-mail: a7425215@unet.univie.ac.at

Vorsitzender-Stellvertreter: **Gottfried Ogris**
9220 Velden, St. Egydenerstr. 77
Telefon: 0664/575 85 45
E-mail: GJOgris@gmx.at

Vorsitzender-Stellvertreter: **Valentin Zwitter**
8120 Peggau, Hammerbachstr. 11
Telefon: 0664/520 29 22
E-mail: Valentin.Zwitter@gmx.at

Leiter Regionalverband Süd: **Andreas Zirinig**
9500 Villach, Dollhopfgasse 22
Telefon: 0699/811 51 522
E-mail: andreas.zirinig@tele2.at

Kassier: **Dipl. Ing. Werner Jansky**
1040 Wien, Gußhaußstraße 19/12a
Telefon: 0680/3216330
E-mail: werner.jansky@a1.net

Generalsekretär: **Erwin Höchtl**
1190 Wien, Huleschgasse 2/41/1
Telefon/Fax: (01) 958 40 28 od. 0664/477 00 74
E-mail: aec.hoechtl@chello.at

Verleger, Hersteller und Herausgeber:
Europäische Vereinigung der Eisenbahner - Sektion Österreich
1040 Wien, Gußhausstraße 19/18

Redaktion: Ing. Mag. Anton Hofmann, BA - Verlags- und Herstellungsort: Wien

Grundlegende Richtung des Mediums: Information der AEC - Mitglieder über ihre Vereinigung, deren Zielsetzungen, Reisen und Veranstaltungen sowie über Neuigkeiten aus allen Bereichen des Eisenbahnbetriebes und der europäischen Eisenbahnunternehmen.

Österreichische Post AG Info.Mail Entgelt bezahlt

